

goldgas GmbH - Informationen zum Datenschutz (Lieferanten)

Die goldgas GmbH (nachfolgend goldgas) legt großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Diese Datenschutzerklärung gibt Ihnen Auskunft darüber, wie goldgas mit personenbezogenen Informationen umgeht, die im Zusammenhang mit unserer Geschäftsbeziehung erhoben werden. Des Weiteren erläutern wir, zu welchen Zwecken wir personenbezogene Daten verarbeiten, wer die Daten zu welchen Verarbeitungszwecken erhält und welche Rechte Sie als betroffene Person haben.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich in Übereinstimmung mit den Vorschriften der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Außerdem verarbeiten wir nicht mehr Daten als unbedingt notwendig und wenn möglich anonymisiert.

1. Wer ist verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Wir, die goldgas GmbH, verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten und sind damit Verantwortlicher. Sie erreichen uns unter folgender Adresse:

goldgas GmbH
Rahmannstraße 1
65760 Eschborn

Telefon: 06196/7740-0
Fax: 06196/7740-200

E-Mail: datenschutz@goldgas.de

Geschäftsführer: Philipp Teipel (Vorsitzender der Geschäftsführung), Dr. Lukas Krüger

Bei Fragen zu den hier genannten Informationen erreichen Sie unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter folgenden Kontaktdaten:

goldgas GmbH
Datenschutzbeauftragter
Rahmannstraße 1
65760 Eschborn

E-Mail: datenschutz@goldgas.de

2. Welche personenbezogene Daten verarbeiten wir?

Wir sammeln von Ihnen im Rahmen des Vertragsverhältnisses personenbezogene Daten. Im speziellen sind das: Angaben zu Ihrer Person (z.B. Position, Anrede, Name, Adresse, Kontaktdaten); Bankdaten (z.B. IBAN, BIC); Identifikationsnummern (z.B. Registernummer, Umsatzsteueridentifikationsnummer); Unternehmensdaten (Bonitätsdaten (z.B. Scorewert, Scoreklasse, Risikoquote); Eigentümerstrukturen (z.B. Namen, Anteilsstruktur), sowie andere, mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

3. Woher bekommen wir diese Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die Sie oder Ihre Kollegen uns im Rahmen des Vertragsverhältnisses zur Verfügung stellen. Außerdem werden Daten von Interessenten verarbeitet, die mit uns in Kontakt treten.

Zusätzlich verarbeiten wir Daten, die uns zulässigerweise von Dritten zur Verfügung gestellt werden. Es handelt sich insbesondere um Sanktionsliste, Wirtschaftsauskunfteien, wie beispielsweise die SCHUFA Holding AG, Rivery Group GmbH.

4. Warum verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Für das Verarbeiten Ihrer personenbezogenen Daten bestehen ggf. in konkreten Einzelfall mehrere Zwecke und Rechtsgrundlagen:

- Um unsere vertraglichen und außervertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber zu erfüllen, müssen wir Ihre Daten verarbeiten. Die Datenverarbeitung erfolgt zur Vertragsdurchführung und zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder zur Beendigung des Vertragsverhältnisses. Zu nennen sind hier vor allem: Identifizierung (z.B. als Lieferant, Kooperationspartner, Vertriebspartner), Austausch von vertraglich definierten Leistungen sowie die dazugehörige Korrespondenz
- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten liegt im öffentlichen Interesse oder erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben. Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen wie zum Beispiel dem Geldwäschegesetz, dem Energiewirtschaftsgesetz, oder den Steuergesetzen. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehört dabei unter anderem die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, Terrorismusbekämpfung (Datenabgleich mit Sanktions- und Anti-Terrorlisten) sowie die Betrugs- und Geldwäscheprävention.
- Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten über die eigentliche Erfüllung von vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Zweck einer solchen Verarbeitung ist beispielsweise die (regelmäßige) Geschäftspartnerprüfung zur Vermeidung und Reduzierung von Compliance-Risiken, sowie dem unternehmensinternen Management von Compliance-Risiken. Darüber hinaus kann die Datenverarbeitung der Geltendmachung von rechtlichen Ansprüchen und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten dienen.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten benötigen. Ihre personenbezogenen Daten werden außerdem an verschiedene Dritte weitergegeben: Dabei sind zunächst Dienstleister (vor allem Auftragsverarbeiter) und Erfüllungsgehilfen zu nennen. Diese sind Anbieter von externen Datenbanken und Recherchertools für relevante Informationen zur Geschäftspartnerprüfung (einschließlich Auskunfteien), IT-Supporter, Polizei und Ermittlungsbehörden (mit vorliegender Rechtsgrundlage), Banken/Zahlungsdienstleister, Infrastrukturbetreiber, juristische und steuerliche Dienstleister, Berater. Ferner werden Ihre Daten im jeweils erforderlichen Umfang an Gesellschaften unseres Konzerns (VNG AG und VNG Handel und Vertrieb GmbH) übermittelt. Auch werden Ihre personenbezogenen Daten an jeden übermittelt, an den wir Rechte, die aus der Vertragsbeziehung zu Ihnen resultieren, abtreten.

Eine Übermittlung findet auf Grund Ihrer zur Durchführung des geschlossenen Vertrages, auf Grund gesetzlicher Verpflichtungen oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen statt.

6. Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Sofern wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

7. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für unsere vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen notwendig ist. Das bedeutet konkret, dass wir Ihre Daten während der Vertragslaufzeit und noch bis zu 10 Jahre gemäß den gesetzlichen Fristen nach Beendigung des Vertrages speichern. Hat sich der der Erhebung zugrunde liegende Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich.

Gesetzliche, vertraglich oder satzungsmäßige Aufbewahrungsfristen (Aufbewahrung bis zu zehn Jahre) können einer Löschung zunächst entgegenstehen. Darüber hinaus erhalten wir Beweismittel im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen (bis zu 30 Jahren - regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre). Wir behalten uns vor zu Zwecken der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben die Daten und der Rechtsdurchsetzung erst nach Ablauf der letzten Fristen zu löschen, die eine Datenverarbeitung ermöglicht.

8. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Als betroffene Person haben sie verschiedene Rechte:

- das Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- das Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- das Recht auf Einschränkung der Bearbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- das Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO)
- das Recht die erteilte Einwilligung zu widerrufen (Art. 7 Absatz 3 DS-GVO)
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

Ihre Rechte unterliegen einigen gesetzlichen Ausnahmen. So sind Ihre Rechte beispielsweise auf Grund von Forschungs- und Statistikzwecken (§ 27 Abs. 2 BDSG) oder wegen im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken (§ 28 Abs. 2 und 3 BDSG) eingeschränkt. Weiter Ausnahmen sind unter anderem: § 34 und 35 BDSG und Art. 17 Abs. 3 DS-GVO. Ausführliche Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO finden Sie am Ende im Abschnitt „Ihre Widerspruchsrechte“.

Darüber hinaus haben Sie, für den Fall, dass die personenbezogenen Daten auf Grund Ihrer Einwilligung erhoben wurden, das Recht diese Einwilligung uns gegenüber jederzeit zu widerrufen. Dabei ist allerdings zu beachten, dass ein solcher Widerruf nur für die Zukunft wirkt und die bis dato erfolgte Verarbeitung rechtmäßig bleibt. Ihren Widerruf richten Sie bitte an die am Ende im Abschnitt „Ihre Widerspruchsrechte“ genannten Kontaktdaten.

9. Sind Sie verpflichtet und ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung benötigen wir von Ihnen die Daten, die für die Aufnahme und Durchführung des Vertrages und für die Erfüllung der damit zusammenhängenden vertraglichen Pflichten notwendig sind, sowie die Daten, zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir in der Regel nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen und durchzuführen.

10. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

11. Information im Fall einer Zweckänderung

Wenn sich hinsichtlich des Grundes für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eine Änderung ergibt, werden wir Sie selbstverständlich sofort informieren.

12. Ihre Widerspruchsrechte

12.1 Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Wir haben Sie bereits über das Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DS-GVO informiert. Konkret bedeutet das für Sie, dass Sie jederzeit das Recht haben, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Voraussetzung hierfür ist, dass die Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse liegt oder auf Grundlage einer Interessenabwägung stattfindet (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe e oder f DS-GVO). Dies gilt auch für ein entsprechendes Profiling. Wenn Sie gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einlegen, werden wir sie nicht mehr verarbeiten. Es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

12.2 Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung

Gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO haben Sie als Betroffener für den Fall, dass Ihre personenbezogenen Daten für Direktwerbung verwendet werden, noch ein gesondertes Widerspruchsrecht. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit Direktwerbung in Verbindung steht. Wenn sie von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, werden wir als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diesen Zweck verarbeiten.

12.2 An wen richten Sie den Widerspruch?

Der Widerspruch bedarf keiner bestimmten Form und sollte möglichst gerichtet werden an:

goldgas GmbH
Datenschutzbeauftragter
Rahmannstraße 1
65760 Eschborn

E-Mail: datenschutz@goldgas.de

13. Änderungen dieser Datenschutzbestimmung

Sollte diese Datenschutzerklärung geändert werden, wird in dieser Datenschutzerklärung und auf der Website auf diese Änderung hingewiesen werden. goldgas ist zum Beispiel aufgrund gesetzlicher Änderungen jederzeit berechtigt, die entsprechenden Ausführungen in der Datenschutzerklärung zu ändern.

14. Weitere Information

Sollten Sie Fragen haben, die diese Datenschutzbestimmung nicht beantworten oder Sie zu einem Thema weitergehende Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte zu jeder Zeit an unseren Daten-schutzbeauftragten: datenschutz@goldgas.de